



Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.

Pressemitteilung

18. Oktober 2016

DGG-Fachgruppe „Pelargonien“ aus der Taufe gehoben

Insel Mainau. Im Rahmen der 194. Jahreshauptversammlung der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V. wurde die neue Fachgruppe „Pelargonien“ offiziell gegründet. Ziel sind der Erhalt alter Sorten, Raritäten und die Artenvielfalt bei Pelargonien zu bewahren. Entstanden ursprünglich aus einer Facebook-Gruppe. Gründungsmitglieder ausgezeichnet.

Im Rahmen der 194. Mitgliederversammlung der Deutschen Gartenbau Gesellschaft wurde es offiziell verkündet. Die anwesenden Gründungsmitglieder wurden vom neuen DGG-Präsidenten Prof. Klaus Neumann feierlich begrüßt und erhielten eine besondere Mitgliederurkunde. Die neue DGG „Fachgruppe Pelargonien“ will sich um den Erhalt alter Sorten, Raritäten und die Artenvielfalt bei Pelargonien kümmern. Ein Pelargonien Museum ist das langfristige Ziel der Initiatoren, um die Sortenvielfalt der über Jahrhunderte beliebten Kulturpflanze für Balkon und Garten zu bewahren und für nächste Generationen zu sichern. Darüber hinaus ist der Erfahrungsaustausch der Pelargonien-Liebhaber unverzichtbar, um gemeinsame Ziele wie die Fortbildung der Mitglieder zu erreichen.

Ansprechpartner der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.:

Jochen Flenker
Geschäftsführer
Deutsche Gartenbau-Gesellschaft
1822 e.V. (DGG)
Haus der Land- und Ernährungswirtschaft,
Claire-Waldoff-Straße 7,
10117 Berlin

Tel.: +49 (30) 280 934-25
Fax: +49 (30) 280 934-26
E-Mail: j.flenker@dgg1822.de
Internet: www.dgg1822.de

DGG-Präsident Prof. Klaus Neumann lobte im Zuge der Neugründung das Engagement und die Begeisterung der Fachgruppenmitglieder. Viele Mitglieder der neuen Fachgruppe kennen sich aus der Facebook-Gruppe (FB) „Pelargonien-Vielfalt“. Dort entstand auch der Wunsch nach Gründung einer Fachgruppe. Matthias Alter (Klostergärtnerei Maria Laach) und der Journalist Andreas von der Beeck sind die Initiatoren der neuen DGG-Fachgruppe.

„Pelargonien begleiten uns seit Jahrhunderten und sind die Stars unter den Beet- und Balkonpflanzen. Sie haben eine hohe Aufmerksamkeit verdient, da sie zu den wahren Gartenlegenden zählen. Unsere DGG Fachgruppe „Pelargonien“ will einen Prozess fördern, der aus dem umkämpften Eckpreisartikel das macht, was ihm eigentlich gebührt: Eine geschätzte Pflanze, deren Sorten und Artenvielfalt unbeschreiblich schön ist. Wir Pelargonien-Liebhaber machen uns auf den Weg, um die Popularität dieser wahren Gartenlegende zu steigern“, so Andreas von der Beeck.

Auch Matthias Alter zeigt sich begeistert: „Die DGG ist nicht nur die älteste und renommierteste Gartenbaugesellschaft in Deutschland, sondern mit ihrer Ausrichtung und Arbeit ein Vorbild für die gesamte grüne Branche! Die Begeisterung und das Engagement für die Zukunft der Gartenkultur sind absolut von nachhaltiger Natur. Die Menschen die diese Gesellschaft mit



Leben füllen sind in jeglicher Hinsicht Sympathieträger und Enthusiasten.
Genug Gründe die Fachgruppe innerhalb der DGG zu gründen“.

Das Sammeln und Züchten von Pelargonien lässt sich auf eine lange Tradition zurückführen. Mittlerweile zeichnet sich ein richtiger Trend für Pelargonien ab. Historische Sorten werden in Ausstellungen präsentiert und es kommen interessante Neuheiten auf den Markt.

Neben vielen Hobbysammlern gehören auch Gärtnereien wie die von Katharina Kaltenbach in Neuenburg-Zienken, die Klostergärtnerei Maria Laach oder die Gärtnerei von Anna Angermaier in Feilnbach zu den Gründungsmitgliedern der DGG-Fachgruppe „Pelargonien“. Viele der Sammler sind auch Mitglied im DGG-Netzwerk Pflanzensammlungen <http://www.netzwerkpflanzensammlungen.de> und leisten mit ihren vielfältigen Sammlungen einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität.

Im Sommer 2017 wird es ein großes Pelargonien Liebhabertreffen in Münster geben. Das Tauschen, Fachsimpeln und Kennenlernen der Pelargonienfreunde stehen dabei im Mittelpunkt. Mitmachen kann jeder, der Freude an der Pelargonien-Vielfalt hat. Weitere Informationen werden auf <http://dgg1822.de/wir-ueber-uns/428-dgg-fachgruppe-pelargonien> veröffentlicht.

Über die Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.: Die DGG 1822 ist die älteste deutsche gärtnerische Vereinigung und agiert als Dachverband der grünen Vereine, Vereinigungen, Verbände und Interessengemeinschaften in Deutschland. Die DGG hat das Ziel, die Gartenkultur in Städten und Dörfern zu erhalten, zu entwickeln und zu pflegen. Sie hat weiter das Ziel die Kulturlandschaft zu bewahren und zu fördern und setzt sich für Arten- und Blütenreiche Gärten in Deutschland ein.



Katharina Kaltenbach nimmt - stellvertretend für die Gründungsmitglieder - Ihre Gründungsurkunde entgegen.